

Pressemeldung

Riem Arcaden Run: „Laufen und Helfen“ lief wie am Schnürchen

Der Riemer Park gehörte am vergangenen Samstag ganz den Teilnehmern des ersten Riem Arcaden Runs. 645 Läufer und Walker, darunter 55 Kinder, sind für den guten Zweck an den Start gegangen. Sie erliefen dabei eine Spendensumme von insgesamt rund 3.000 Euro zu Gunsten der Bayerischen Krebsgesellschaft. Die Summe wurde um weitere 4.000 Euro von der Spenden-Laufgruppe „Eurojet & Friends“ aufgestockt.

München, 17.10.2017: Bei sonnigem Wetter trafen sich am Samstag 645 sportbegeisterte Münchner im Riemer Park, um beim ersten Riem Arcaden Run unter dem Motto „Laufen und Helfen“ anzutreten. Neben der Lust an der Bewegung ging es darum, gemeinsam Spenden zu sammeln. Pro Teilnahme gingen automatisch 5€ (bei Kindern 3€) als Spende an die Bayerische Krebsgesellschaft, die mit dem Gesamterlös krebserkrankte Menschen und deren Angehörige bei der Krankheitsbewältigung unterstützt.

„Großer Dank geht an die engagierten Läufer und Walker vom Riem Arcaden Run. Die Spenden, die durch solche Läufe zusammenkommen, sind unheimlich wertvoll für uns und unsere Arbeit mit Krebspatienten und deren Angehörige“, freut sich **Gabriele Brückner, Geschäftsführerin der Bayerischen Krebsgesellschaft**.

Ivica Pavusek, Centermanager der Riem Arcaden, resümiert: „Ich bin glücklich, dass wir so viele Menschen motivieren konnten, beim Riem Arcaden Run mitzulaufen. Auch, wenn man dem Krebs nicht einfach so davonlaufen kann - man kann Kampfgeist zeigen und so lange kämpfen, bis der Krebs aus der Puste ist. Vielen Dank an alle Teilnehmer und Sponsoren, die den Lauf und somit auch die Bayerische Krebsgesellschaft unterstützt haben.“

Für bunte Unterhaltung war auf der Charivari-Bühne gesorgt. Vor dem Start heizte das Fitness-Studio InJoy den Teilnehmern beim gemeinsamen Warm-up ordentlich ein.

Auf der Bühne kamen auch Experten zum Thema „Laufen gegen den Krebs“ zu Wort. **Frau Prof. Dr. med Marion Kiechle**, Brustkrebs-Expertin und Direktorin der Frauenklinik, Klinikum rechts der Isar der TU München, erklärte die Möglichkeiten bei der Früherkennung von Brust- und Prostatakrebs und, welche Rolle der Sport bei der Vorbeugung von Krebs spielt. „Bewegung ist gut in den Alltag zu integrieren. Sport ist vor allem bei Brust-, Darm- und Prostatakrebs das beste Medikament. Er lässt uns den Reset-Button drücken und entstresst die Psyche, die bei ebenjener Erkrankung auch stark belastet ist.“

Dr. Sandra Otto, Mitarbeiterin des Fraunhofer IMW in Leipzig, die selbst im Alter von 34 Jahren die Diagnose Brustkrebs erhielt, erzählte, wie Laufen für sie persönlich vom Hobby zum Rettungsanker wurde. „Laufen gab mir eine Konstante im Leben und die nötige Disziplin, die Chemotherapien und alle weiteren Behandlungen strukturiert durchzuziehen. Wäh-

rend ich anfangs noch Stirnrunzeln und Schonungsrezepte bei der Verbindung Krebs und Laufen von meinen Ärzten erhielt, wandelte sich in den letzten Jahren die Einstellung bei den Medizinerinnen insgesamt. Raus aus dem negativen Teufelskreis aus Schonung und körperlichem Abbau hin zu regelmäßiger mindestens moderater Bewegung.“ Ihre Erfahrung samt Tipps teilt sie in ihrem Buch [Laufen mit, trotz, gegen Brustkrebs: Wie ich um mein Leben renne \(Achim Achilles Bewegungsbibliothek 14\)](#). Bei dem Verkaufserlös geht ein Euro an das Haus Leben Leipzig e.V.

Die Siegerehrung fand im Anschluss der Läufe in den Riem Arcaden statt. Freuen über den jeweils ersten Platz durften sich:

- 10 km Lauf Männer: Funk, Frederic, LAC Quelle Fürth, 32,38 Minuten
- 10 km Lauf Frauen: Muschke, Antonia, Brunthal, 46,26 Minuten
- 5 km Lauf Männer: Rigotti, Roland, TSV Neuburg an der Donau, 17,05 Minuten
- 5 km Lauf Frauen: Ivleva, Alina, München, 22,13 Minuten
- 5 km Walking Frauen: Mair, Roswitha, Oberhaching, 34,15 Minuten
- 5 km Walking Männer: Bebts, Gerhard, TV Kempten, 36,59 Minuten

Auch die jüngsten Teilnehmer waren mit viel Motivation dabei. Der sechsjährige Jonas Piesch sagt über den Lauf: „Das Rennen hat mir total Spaß gemacht. Und Helfen finde ich cool.“

Bekannte Gesichter aus der Münchener Bloggerszene unterstützten ebenso. Für Sport- und Lifestyle-Bloggerin Bea Twenning (www.bealapanthere.de) war der Lauf eine Herzensangelegenheit. „Social Media ist nicht nur Plattform für Hochglanzfotos, sondern auch für ernste Themen“, meint die junge Influencerin.“

Fotos zum Download: <https://we.tl/99PNFgCs4w>

Pressekontakt: Cornelia Gilbert M.A., Pressereferentin, Bayerische Krebsgesellschaft e.V., Nymphenburger Straße 21a | 80335 München, Tel. 089 - 54 88 40 -45 | Fax 089 - 54 88 40 -40, Email: gilbert@bayerische-krebsgesellschaft.de, Internet: www.bayerische-krebsgesellschaft.de Facebook: www.facebook.com/bayerische.krebsgesellschaft, Twitter: www.twitter.com/bayerischekg

Die **Bayerische Krebsgesellschaft e.V.** hilft seit 1925 Menschen mit Krebs und deren Angehörigen bei der Bewältigung der Krankheit. In 13 Krebsberatungsstellen und deren Außensprechstunden sowie 4 Psychoonkologischen Diensten (PODs) beraten qualifizierte Mitarbeiter Ratsuchende und begleiten sie in allen psychischen und sozialen Fragen – kompetent, vertraulich und kostenfrei. Vorträge und Kurse sowie medizinische Fragestunden ergänzen unser umfassendes Angebot. Unsere rund 200 ehrenamtlich tätigen Selbsthilfegruppen, die wir bei ihrer Arbeit professionell unterstützen, leisten in ganz Bayern unschätzbare Hilfestellung: von Betroffenen für Betroffene - direkt vor Ort. Darüber hinaus engagieren wir uns in der Versorgungsforschung, der Fortbildung von onkologischen Fach- und Pflegekräften, der Krebsfrüherkennung und beraten politische Gremien. Die Bayerische Krebsgesellschaft finanziert ihre Arbeit durch öffentliche Gelder und Spenden.

Über die Riem Arcaden

Das am 10. März 2004 eröffnete Center gehört zum Portfolio des Offenen Immobilienfonds Unilmmo: Deutschland von Union Investment. Die Riem Arcaden bieten mit rund 50.000 m² Einzelhandelsfläche Platz für mehr als 120 Fachgeschäfte, Restaurants und Cafés. Zum Gebäudeensemble mit insgesamt ca. 105.000 m² Mietfläche gehören neben dem dreigeschossigen Shopping Center mit eigenem Parkhaus (2.700 Stellplätze) u.a. das Novotel Neue Messe München, Wohnungen, ein Kulturzentrum sowie ein Bürogebäude. Die Riem Arcaden werden jährlich von 8,6 Millionen Menschen besucht, das entspricht einer durchschnittlichen Besucherzahl von 26.000 pro Tag. Mehr auf www.riem-arcaden.de